

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 15.05.2013
Sitzungsbeginn: 16:05 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Karina Jens CDU

reguläre Mitglieder

Günter Althaus DIE LINKE.
Andreas Engelmann - 1. stellv. Fraktionsvors. DIE LINKE.
Bernhard Fritze DIE LINKE.
Olaf Groth DIE LINKE.
Götz Kreuzer DIE LINKE.
Peter Menzel DIE LINKE.
Dr. Wolfgang Nitzsche DIE LINKE.
Falko Schulz DIE LINKE.

Dr. Ingrid Bacher SPD
Barbara Cornelius SPD
Prof. Dr. Ralf Friedrich SPD
Dr. Cathleen Kiefert-Demuth SPD
Anke Knitter SPD
Uwe Michaelis SPD
Erhard Sauter SPD
Thoralf Sens SPD
Dr. Steffen Wandschneider - Fraktionsvors. SPD

bis 19.30 Uhr

Hendrik Brincker CDU
Sabine Friesecke CDU
Frank Giesen CDU
Ulrike Jahnel CDU
Prof. Dr. Dieter Neßelmann - Fraktionsvors. CDU
Toralf Nöske CDU
Dr. Klaus-Peter Tasler CDU

Simone Briese-Finke	- Fraktionsvors.	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Dr. Ursula Karlowski		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Anja Munser		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors.	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Jürgen Dudek		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Dr. Christel-Katja Fuchs		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Ingrid Köpke		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Anette Niemeyer		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Mathias Krack		FÜR Rostock
Stefanie Neumann		FÜR Rostock
Dr. Dr. Malte Philipp	- Fraktionsvors.	FÜR Rostock
Jan Hendrik Hammer		FDP
Dr. Ulrich Seidel		FDP
Christine Lehnert		SAV
Thomas Jäger		NPD
Normen Schreiter		NPD

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Steffen Bockhahn		DIE LINKE.
Eva-Maria Kröger	- Fraktionsvors.	DIE LINKE.
Regine Lück		DIE LINKE.
Karsten Steffen		DIE LINKE.
Dr. Joachim Harms		SPD
Dr. Helmut Schmidt		CDU
Susan Schulz		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Dr. Harald Terpe		BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Detlev Harms		FÜR Rostock
Dr. Rolando Schadowski		FDP
Vertreter der Medien		

Anwesenheit Verwaltung

Roland Methling	Oberbürgermeister
Dr. Liane Melzer	Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur

Robert Stach	Büro des Oberbürgermeisters
Ulrich Kunze	Büro des Oberbürgermeisters
Kerstin Kanaa	Büro des Oberbürgermeisters
Birger Schmeling	Büro des Oberbürgermeisters
Cornelie Böttcher	Büro der Präsidentin der Bürgerschaft
Dr. Martina Schüler	Hauptverwaltungsamt
Dr. Michael Schlemmer	Amt für Management und Controlling
Simona Hinz	Amt für Management und Controlling
Uwe Walter	Amt für Management und Controlling
Corinna Kamke	Finanzverwaltungsamt
Elke Watzema	Rechtsamt
Ines Gründel	Bauamt
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft

Sabine Hansen	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Susann Manke-Selle	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Roswitha Wolter	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Schriftführerin) -

Hans-Jürgen Weber	Hauptverwaltungsamt (technische Betreuung)
-------------------	--

Entschuldigt von der Verwaltung

Georg Scholze	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase	DIE LINKE.
Monika Horn	SPD
Corinna Schultz	CDU
Maxi Malzahn	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ulrich Söffker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dr. Galina Koch	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Karen Leuchert	FÜR Rostock

Gäste

Franka Teubel	Gesamtpersonalrat
Peter Leonard	Volkstheater Rostock GmbH
Stefan Rosinski	Volkstheater Rostock GmbH
Alexander Prechtel	Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen
Jerzy Lukoszek	Einwohner der Hansestadt Rostock und Mitglied im Verein "Unabhängige Bürger FÜR Rostock" (Einwohnerfragestunde)
Vertreter der Medien	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderungen der Tagesordnung**
- 3 Einwohnerfragestunde**
- 4 Aktuelle Stunde**
- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2013**
- 6 Mitteilungen der Präsidentin**
- 7 Wahlen und Bestellungen**
 - 7.1 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Biestow **2013/BV/4338**
 - 7.1.1 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock) **2013/BV/4338-01 (ÄA)**
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Biestow
 - 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Südstadt **2013/BV/4405**
 - 7.2.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) **2013/BV/4405-01 (ÄA)**
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Südstadt
 - 7.3 Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der **2013/BV/4477**
Hansestadt Rostock für die Verbandsversammlung des
Planungsverbandes Region Rostock
 - 7.3.1 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, **2013/BV/4477-01 (ÄA)**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,
FÜR Rostock
Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der
Hansestadt Rostock für die Verbandsversammlung des
Planungsverbandes Region Rostock
 - 7.4 Abberufung des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung **2013/BV/4508**
mit Ablauf des 31. Juli 2013

7.5	Wahl der Gemeindewahlleitung der Hansestadt Rostock und deren Stellvertretung	2013/BV/4520
7.5.1	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Wahl der Gemeindewahlleitung der Hansestadt Rostock und deren Stellvertretung	2013/BV/4520-01 (ÄÄ)
8	Anträge	
8.1	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Erarbeitung von Strukturvarianten für die Volkstheater Rostock GmbH	2013/AN/4331
8.1.1	Erarbeitung von Strukturvarianten für die Volkstheater Rostock GmbH	2013/AN/4331-01 (SN)
8.1.2	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Erarbeitung von Strukturvarianten für die Volkstheater Rostock GmbH	2013/AN/4331-02 (ÄÄ)
8.2	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Strukturmodelle Volkstheater Rostock GmbH	2013/AN/4486
8.2.1	Strukturmodelle Volkstheater Rostock GmbH	2013/AN/4486-01 (SN)
8.2.2	Simone Briese-Finke (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Strukturmodelle Volkstheater Rostock GmbH	2013/AN/4486-02 (ÄÄ)
8.3	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Absicherung von Theater im Stadthafen (TiS) und Ballettsparte	2013/AN/4468
8.3.1	Absicherung von Theater im Stadthafen (TiS) und Ballettsparte	2013/AN/4468-01 (SN)
8.3.2	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Absicherung von Theater im Stadthafen (TiS) und Ballettsparte	2013/AN/4468-02 (ÄÄ)
8.4	Steffen Bockhahn (für den Finanzausschuss) Umsetzung von Aufsichtsratsempfehlungen durch den Gesellschaftervertreter der Volkstheater Rostock GmbH	2013/DA/4555
8.4.1	Umsetzung von Aufsichtsratsempfehlungen durch den Gesellschaftervertreter der Volkstheater Rostock GmbH	2013/DA/4555-02 (SN)

8.5	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Grundsatzbeschluss zur Förderung der Likedeeler	2013/AN/4407
8.5.1	Grundsatzbeschluss zur Förderung der Likedeeler	2013/AN/4407-01 (SN)
8.5.2	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Grundsatzbeschluss zur Förderung der Likedeeler	2013/AN/4407-03 (ÄÄ)
8.6	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock) Abstimmungsverhalten des Präsidiums während der Bürgerschaftssitzungen	2013/AN/4485
8.6.1	Abstimmungsverhalten des Präsidiums während der Bürgerschaftssitzungen	2013/AN/4485-01 (SN)
8.6.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Abstimmungsverhalten des Präsidiums während der Bürgerschaftssitzungen	2013/AN/4485-02 (ÄÄ)
8.7	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Entziehung des Ehrenbürgerrechts Paul von Hindenburg	2013/AN/4491
8.7.1	Entziehung des Ehrenbürgerrechts Paul von Hindenburg	2013/AN/4491-01 (SN)
8.7.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Entziehung des Ehrenbürgerrechts Paul von Hindenburg	2013/AN/4491-02 (ÄÄ)
8.8	Thomas Jäger (NPD) und Normen Schreiter (NPD) Beibehaltung der Ehrenbürgerschaft für Paul von Hindenburg	2013/DA/4545
8.8.1	Thomas Jäger (NPD) und Normen Schreiter (NPD) Beibehaltung der Ehrenbürgerschaft für Paul von Hindenburg	2013/DA/4545-01 (ÄÄ)
8.9	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Erhalt der Schleuse als Gewässerverbindung zwischen Unter- und Oberwarnow	2013/AN/4528
8.9.1	Erhalt der Schleuse als Gewässerverbindung zwischen Unter- und Oberwarnow	2013/AN/4528-01 (SN)
8.9.2	Dr. Rolando Schadowski (FDP) Erhalt der Schleuse als Gewässerverbindung zwischen Unter- und Oberwarnow	2013/AN/4528-02 (ÄÄ)

- | | | |
|----------|---|----------------------|
| 8.10 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE. und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung | 2013/AN/4506 |
| 8.10.1 | Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung | 2013/AN/4506-01 (ÄA) |
| 8.10.2 | Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung | 2013/AN/4506-03 (ÄA) |
| 8.10.3 | Vorsitzende der Fraktionen Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
und DIE LINKE.
Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung | 2013/AN/4506-05 (ÄA) |
| | | |
| 8.11 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker
Bund/Graue/Aufbruch 09)
Stellenausschreibung Finanzsenator/in | 2013/AN/4533 |
| 8.11.1 | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker
Bund/Graue/Aufbruch 09)
Stellenausschreibung Finanzsenator/in | 2013/AN/4533-02 (ÄA) |
| | | |
| 8.12 | Vorsitzende der Fraktionen Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,
DIE LINKE., SPD
Erhebung einer Klage gegen die Beanstandung des
Oberbürgermeisters vom 29.01.2013 zum Beschluss der
Bürgerschaft Nr.2012/AN/4147 - Gewinne der HERO GmbH | 2013/DA/4559 |
| | | |
| 9 | Beschlussvorlagen | |
| | | |
| 9.1 | Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher
Auftraggeber | 2012/BV/4024 |
| 9.1.1 | Bernhard Fritze (für den Sozial- und Gesundheitsausschuss)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher
Auftraggeber | 2012/BV/4024-01 (ÄA) |
| 9.1.2 | Andreas Engelman (für den Ausschuss für Stadt- und
Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher
Auftraggeber | 2012/BV/4024-02 (ÄA) |
| 9.1.3 | Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen
Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher
Auftraggeber | 2012/BV/4024-04 (ÄA) |

9.2	Abfallwirtschaftskonzept der Hansestadt Rostock	2012/BV/4170
9.2.1	Abfallwirtschaftskonzept der Hansestadt Rostock	2012/BV/4170-02 (NB)
9.3	Erste Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung)	2012/BV/4220
9.4	Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im "Hanse e.V."	2013/BV/4327
9.4.1	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im "Hanse e.V."	2013/BV/4327-01 (ÄÄ)
9.4.2	Susan Schulz (für den Kulturausschuss) Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im "Hanse e. V."	2013/BV/4327-02 (ÄÄ)
9.5	Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im BALTIC SEA FORUM e.V.	2013/BV/4334
9.6	Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock	2013/BV/4390
9.6.1	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock	2013/BV/4390-01 (ÄÄ)
9.6.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock	2013/BV/4390-02 (ÄÄ)
9.6.3	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock	2013/BV/4390-03 (ÄÄ)
9.7	Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Hansestadt Rostock (Hebesatzsatzung)	2013/BV/4398

- | | | |
|-------------|--|--------------|
| 9.8 | Annahme von anonymen Zuwendungen im Jahr 2012 an das Kulturhistorische Museum mittels Spendenbox | 2013/BV/4425 |
| 9.9 | Bebauungsplan Nr. 14.GE.130 für das Gewerbegebiet "An der Petersdorfer Straße" – Aufstellungsbeschluss | 2013/BV/4428 |
| 10 | Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt | |
| 10.1 | <i>Berichterstattung</i> | |
| 10.2 | <i>Informationsvorlagen</i> | |
| 10.2.1 | Besetzung der Trägerversammlung des Hanse-Jobcenters | 2013/IV/4403 |
| 10.2.2 | Information zur Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH (Rostock Marketing) | 2013/IV/4441 |
| 10.2.3 | Neubesetzung der Stelle des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung | 2013/IV/4509 |
| 11 | Fragestunde | |

12 Mitteilungen der Präsidentin

13 Anträge

- 13.1 Hendrik Brincker (Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses) 2013/AN/4482
Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Hansestadt Rostock zur HzE-Beratungsleistung vom 30.11.2011 (inkl. der nachträglich hierzu eingegangenen Stellungnahmen der Verwaltung)

14 Beschlussvorlagen

- 14.1 Vertragliche Bindung eines Sanierungsträgers für das Erweiterungsgebiet "Ehemaliger Güterbahnhof" zum Sanierungsgebiet "Stadtzentrum Rostock" 2012/BV/4158
- 14.1.1 Vertragliche Bindung eines Sanierungsträgers für das Erweiterungsgebiet "Ehemaliger Güterbahnhof" zum Sanierungsgebiet "Stadtzentrum Rostock" 2012/BV/4158-01 (NB)
- 14.1.2 Prof. Dr. Ralf Friedrich (für den Liegenschafts- und Vergabeausschuss) 2012/BV/4158-02 (ÄA)
Vertragliche Bindung eines Sanierungsträgers für das Erweiterungsgebiet "Ehemaliger Güterbahnhof" zum Sanierungsgebiet "Stadtzentrum Rostock"
- 14.2 1. Antrag auf Verzicht einer Ausschreibung gemäß Bürgerschaftsbeschluss Nr. 0342/06-A zum Verkauf einer bebauten Grundstücksfläche in Rostock-Warnemünde, Am Bahnhof 2 2013/BV/4418
2. Verkauf eines bebauten Grundstücks in Warnemünde, Am Bahnhof 2, 18119 Rostock-Warnemünde

15 Informationsvorlagen

- 15.1 Berichtspflicht des Oberbürgermeisters gemäß § 34 Kommunalverfassung M-V 2013/IV/4447
- 15.2 Information aus den kommunalen Unternehmen und Eigenbetrieben über Angelegenheiten von wesentlicher Bedeutung 2013/IV/4494

16 Fragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	---

Nach gedenkenden Worten durch die Präsidentin wird eine Schweigeminute eingelegt für das fraktionslose Mitglied der Bürgerschaft, Herrn Ralf Grabow, der am 3. Mai 2013 im Alter von 47 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist.

Die Präsidentin eröffnet um 16.05 Uhr die (einundvierzigste) Sitzung.

Als Gäste werden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sowie die Vertreter der Medien begrüßt.

Mit Datum 8. Mai 2013 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft über die Postfächer die Einladung zu dieser Sitzung zugegangen.

Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 8. Mai 2013 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 8. Mai 2013 im „Städtischen Anzeiger“, außerdem im Internet.

Die Präsidentin stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 41 Anwesenden bei 51 besetzten von 53 gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

Weiterhin wird erneut darauf hingewiesen, dass während der Sitzung das Betreiben von Funktelefonen grundsätzlich untersagt ist (§ 20 Abs. 6 Geschäftsordnung der Bürgerschaft).

TOP 2	Änderungen der Tagesordnung
--------------	------------------------------------

Zurückgezogene Angelegenheiten:

- Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4499 zur Abberufung des Ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters
- Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4503 zur Abberufung der Zweiten Stellvertreterin des Oberbürgermeisters
- Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4504 zur Wahl der Ersten Stellvertreterin/ des Ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters
- Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4505 zur Wahl der Zweiten Stellvertreterin/ des Zweiten Stellvertreters des Oberbürgermeisters
- Beschlussvorlage Nr. 2012/BV/4146 - Haushaltsplanentwurf 2013 - Band IX Haushaltssicherungskonzept 2013 bis 2018
(wurde zuletzt in der Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 vertagt;
es kommt eine neue Beschlussvorlage)

Zurückgestellte Angelegenheiten:

- Antrag Nr. 2013/AN/4420 zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock (wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 19.06.2013 vertagt und in alle Ortsbeiräte und den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung überwiesen)

- beim TOP 7 - Wahlen und Bestellungen -:

- Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4262 zur Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu (wurde bereits für die Sitzung der Bürgerschaft am 06.03.2013 verteilt)

- weiterhin zurückgestellt sind:

- Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4353 zur Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke (bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 19.06.2013)
- Antrag Nr. 2012/AN/3166 von Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) zur Feinstaubverordnung für die Hansestadt Rostock (wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 04.04.2012 vertagt, weil noch eine erhebliche Anzahl von Messungen erforderlich ist)
- die für die Sitzung der Bürgerschaft am 08.09.2010 verteilten 12 Anträge/Wahlvorschläge: Nr. 2010/AN/1449 bis Nr. 2010/AN/1458 und Nr. 2010/AN/1460 bis Nr. 2010/AN/1461 zur Wahl der Stellvertreter/ Stellvertreterinnen in Ausschüsse
- Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2614 zum Beschluss über die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10.MK63 „Werftdreieck“ (wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 02.11.2011 vertagt)
- die für die Sitzung der Bürgerschaft am 07.10.2009 verteilte nichtöffentliche Beschlussvorlage Nr. 2009/BV/0536 zum Prüfauftrag zur Reduzierung der Hafenbenutzungsentgelte für die Reederei Scandlines
- die in der Sitzung der Bürgerschaft am 05.10.2011 in den Hauptausschuss überwiesene nichtöffentliche Beschlussvorlage Nr. 2011/BV/2534
 1. Antrag auf Entnahme des mit dem "STRANDLÄUFER" bebauten Erbbaurechtsgrundstückes Zur Promenade 1 in Rostock-Warnemünde aus dem Eigenkapital des Eigenbetriebes "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde"
 2. Verkauf des mit dem "STRANDLÄUFER" bebauten Erbbaurechtsgrundstückes Zur Promenade 1 in Rostock-Warnemünde (bis auf Weiteres)

- wegen fehlender Empfehlungen von Ausschüssen zur Tagesordnungsfrist wurden nicht auf diese Tagesordnung gesetzt:

- Antrag Nr. 2013/AN/4360 von Anke Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel) zur Änderung der Satzung der Ortsbeiräte der Hansestadt Rostock (wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 06.03.2013 in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung und den Hauptausschuss überwiesen)
- Beschlussvorlage Nr. 2013/BV/4261 zum Bebauungsplan Nr. 01.SO.127.1 „Ortsteilzentrum Diedrichshagen“ - Abwägungs- und Satzungsbeschluss (wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 06.03.2013 vertagt, damit die Ausschüsse die Vorlage abschließend behandeln können: es liegt mit Datum 30.04.2013 ein Nachtrag Nr. 2013/BV/4261-02 (NB) dazu vor)

Weitere Hinweise:

- der TOP 4 - Aktuelle Stunde - sowie im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der TOP 12 - Mitteilungen der Präsidentin - entfällt

Weiterhin informiert die Präsidentin, dass in Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 Abs. 1 und 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V) nachfolgende Angelegenheiten übergeben wurden:

- zum TOP 8 - Anträge - des öffentlichen Teils:

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2013/DA/4545
Thomas Jäger (NPD) und Normen Schreiter (NPD)
Beibehaltung der Ehrenbürgerschaft für Paul von Hindenburg

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock lehnt die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2013/DA/4545 ab (27 erforderliche Dafürstimmen nicht gegeben).

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2013/DA/4555
Steffen Bockhahn (für den Finanzausschuss)
Umsetzung von Aufsichtsratsempfehlungen durch den Gesellschaftervertreter der Volkstheater Rostock GmbH

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2013/DA/4555.

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2013/DA/4559
Vorsitzende der Fraktionen Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, DIE LINKE., SPD
Erhebung einer Klage gegen die Beanstandung des Oberbürgermeisters vom 29.01.2013 zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2012/AN/4147 - Gewinne der HERO GmbH

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2013/DA/4559.

Geschäftsordnungsanträge:

Herr Brincker stellt aufgrund des Vorliegens neuer Erkenntnisse zur Thematik den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des durch ihn (für den Rechnungsprüfungsausschuss) gestellten Antrages Nr. 2012/AN/4482 zum Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Hansestadt Rostock zur HzE-Beratungsleistung vom 30.11.2011 (inkl. der nachträglich hierzu eingegangenen Stellungnahmen der Verwaltung), damit sich der Rechnungsprüfungsausschuss noch einmal mit der Angelegenheit befassen kann.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 15. Mai 2013 in veränderter Form.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

TOP 3.1 Jerzy Lukoszek (Einwohner der Hansestadt Rostock und Mitglied im Verein "Unabhängige Bürger FÜR Rostock") Verlegung des Traditionsschiffes aus dem IGA-Park in den Stadthafen

Herr Lukoszek fragt nach, warum sich die Bürgerschaft mit den Beschlüssen

- Nr. 2011/AN/2303 vom 29.06.2011: Positive Entwicklung des IGA-Parks in Verbindung mit einem Maritimen Museum,
- Nr. 2011/BV/2145 vom 07.09.2011: Maritimes Museum - „Marineum“ Standortentscheidung gegen eine von der Expertenkommission „Lenkungsgruppe Museum“ empfohlene Verlegung des Traditionsschiffes vom IGA-Park in den Stadthafen entschieden hat.

Er schlägt eine Verholung an den Standort des MS „Georg Büchner“ vor.

Frau Dr. Bachmann und Herr Michaelis (Vorsitzender des Ortsbeirates Groß Klein und im Namen des Ortsbeirates Schmarl) nehmen Stellung.

TOP 4 Aktuelle Stunde

- Es liegt kein Antrag dazu vor.

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2013

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2013.

TOP 6 Mitteilungen der Präsidentin

1. Die Präsidentin informiert, dass ihr heute vom Schaustellerverband M-V e. V. eine Sammlung von 1660 Unterschriften von Bürgern der Stadt für den Erhalt des Standortes Bussebart/ Fischerbastion für die jährliche Weihnachtskirmes im Zusammenhang mit der Entscheidungsfrage zum Standort eines Theaterneubaus übergeben worden ist.
2. Auf Einladung des Botschafters der Russischen Botschaft, Herrn Wladimir M. Grinin, nahm die Präsidentin anlässlich des Tages der Befreiung vom Nationalsozialismus und der Beendigung des 2. Weltkrieges an der Kranzniederlegung am Sowjetischen Ehrenmal in Tiergarten sowie am Empfang der Botschaft der Russischen Föderation in Berlin teil.

3. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 gefassten Beschlüsse

- Nr. 2012/DA/4174 Bestellung Amtsleitung Rechnungsprüfungsamt
- Nr. 2013/AN/4359 Durchsetzung des Mediationsverfahrens vom 24.09.2012
- Nr. 2013/BV/4365
 1. Verkauf eines bebauten Grundstücks in Warnemünde, Kurhausstraße 1
 2. Vorwegbeleihung des Grundstücks in Warnemünde, Kurhausstraße 1
- Nr. 2013/BV/4376 Ankauf der Gesellschaftsanteile der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH (RGS) durch die Hansestadt Rostock

4. Beanstandung eines Beschlusses durch den Oberbürgermeister

- Mit Datum 22.04.2013 hat der Oberbürgermeister den Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2012/DA/4174 zur Bestellung der Amtsleitung des Rechnungsprüfungsamtes beanstandet. (Es lag für die Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den bereits in der Sitzung der Bürgerschaft am 06.03.2013 gefassten Beschluss vor.)

5. Besetzung der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock- Nachrücken einer Ersatzperson

- Durch den Verzicht von Birger Lüssow auf das Mandat in der Bürgerschaft ist das Mandat auf Normen Schreiter mit Wirkung vom 30. April 2013 übergegangen.

Die Präsidentin verpflichtet Normen Schreiter auf gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten (gemäß § 28 Absatz 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V -).

- Weiterhin hat Herr Assion Akuetey-Akue unwiderruflich mit Wirkung vom 25.04.2013 auf das für die LINKE. errungene Mandat in der Bürgerschaft verzichtet. Das Mandat ist noch nicht auf eine Ersatzperson übergegangen.

6. Beendigungen von Mitgliedschaften in Gremien

- Matthias Siemssen
- Mitglied im Aufsichtsrat der WIRO GmbH (mit Wirkung vom 3. Mai 2013)

- 7. Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, dem 19. Juni 2013 um 16.00 Uhr im Sitzungssaal der Bürgerschaft statt. Frist für die Erstellung der Tagesordnung ist Montag, der 10. Juni 2013.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

TOP 7.1 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Biestow Vorlage: 2013/BV/4338

(wurde bereits für die Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 verteilt)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Biestow.

Beschluss Nr. 2013/BV/4338:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Biestow:

für die Fraktion FÜR Rostock:

Dr. Dr. Malte Philipp

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.1.1 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock) Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Biestow Vorlage: 2013/BV/4338-01 (ÄÄ)
--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Biestow:

für die Fraktion FÜR Rostock:

Dr. Dr. Malte Philipp

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.2 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Südstadt Vorlage: 2013/BV/4405
--

(wurde bereits für die Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 verteilt)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt mit Wirkung vom 13.04.2013 ein Mitglied in den Ortsbeirat Südstadt.

Beschluss Nr. 2013/BV/4405:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Südstadt:

für die Fraktion DIE LINKE.:

Kristin Schröder

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.2.1	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Südstadt Vorlage: 2013/BV/4405-01 (ÄÄ)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Südstadt:

für die Fraktion DIE LINKE.:

Kristin Schröder

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.3 Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hansestadt Rostock für die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock
Vorlage: 2013/BV/4477**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock.

Beschluss Nr. 2013/BV/4477:

Die Bürgerschaft wählt als Stellvertreter von Herrn Ronald Lieske in die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock:

Daniel Peters (CDU)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.3.1 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FÜR Rostock
Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hansestadt Rostock für die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock
Vorlage: 2013/BV/4477-01 (ÄÄ)**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt als Stellvertreter von Herrn Ronald Lieske in die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock:

Daniel Peters

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7.4 Abberufung des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
mit Ablauf des 31. Juli 2013
Vorlage: 2013/BV/4508**

Die Präsidentin weist darauf hin, dass es richtigerweise „und des 1. Stellvertreters des Oberbürgermeisters“ heißen müsste, da seit der letzten Novelle der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern Beigeordnetenamt und Stellvertreterfunktion untrennbar miteinander verbunden sind (vgl. § 40 Abs. 4 KV M-V).

Die Präsidentin weist ferner darauf hin, dass die Beschlussvorlage erheblichen rechtlichen Bedenken begegnet.

Beschluss:

Die Bürgerschaft wird gebeten, folgenden Antrag gemäß § 32 Abs. 4 KV M-V interfraktionell in die Tagesordnung der nächsten Sitzung einzubringen:

Der Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung, Herr Georg Scholze, wird gemäß § 32 Abs. 4 KV M-V mit Ablauf des 31.07.2013 aus seinem Amt abberufen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 7.5 Wahl der Gemeindewahlleitung der Hansestadt Rostock und deren
Stellvertretung
Vorlage: 2013/BV/4520**

Die Präsidentin informiert über folgende redaktionelle Änderung:

Die Beschluss-Nr. bei bereits gefassten Beschlüssen und im Text des Sachverhaltes lautet richtig: 2011/BV/2059 (2058 steht in der Beschlussvorlage).

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt eine Gemeindewahlleiterin oder einen Gemeindewahlleiter der Hansestadt Rostock sowie eine stellvertretende Gemeindewahlleiterin oder einen stellvertretenden Gemeindewahlleiter der Hansestadt Rostock.

Beschluss Nr. 2013/BV/4520:

Die Bürgerschaft wählt:

- Herrn Robert Stach zum Gemeindewahlleiter der Hansestadt Rostock
- und
- Herrn Rainer Baguhn zum stellvertretenden Gemeindewahlleiter der Hansestadt Rostock.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.5.1	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Wahl der Gemeindewahlleitung und deren Stellvertretung Vorlage: 2013/BV/4520-01 (ÄÄ)
----------------------	--

Die Präsidentin lässt die Vorschläge zum Gemeindewahlleiter und zum stellvertretenden Gemeindewahlleiter separat abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt:

- Herrn Robert Stach zum Gemeindewahlleiter der Hansestadt Rostock

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

- Herrn Rainer Baguhn zum stellvertretenden Gemeindewahlleiter der Hansestadt Rostock.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8 Anträge

TOP 8.1	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Erarbeitung von Strukturvarianten für die Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/AN/4331
----------------	---

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, die Geschäftsführung der Volkstheater Rostock GmbH Strukturvarianten zum Erhalt der Eigenständigkeit der Volkstheater Rostock GmbH erarbeiten zu lassen.
2. Bei der Variantenerarbeitung ist ggf. der Zeitraum bis zur Fertigstellung des Theaterneubaus und der Zeitraum danach gesondert zu betrachten.
3. Bei Erfordernis kann externer Sachverstand einbezogen werden. Die Finanzierung ist zuvor zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.1.1	Erarbeitung von Strukturvarianten für die Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/AN/4331-01 (SN)
----------------------	--

TOP 8.1.2	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Erarbeitung von Strukturvarianten für die Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/AN/4331-02 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird folgendermaßen geändert und ergänzt:

Punkt 1 wird durch folgende Formulierung ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 30. September 2013 als Grundlage für einen Strukturbeschluss zur Volkstheater Rostock GmbH verschiedene Strukturmodelle und ihre jeweiligen finanziellen Auswirkungen zu erarbeiten.

Neuer Punkt 4:

Diese Strukturmodelle sollen den Erhalt eines eigenständigen Theaters in Rostock, die Notwendigkeit eines Theaterneubaus berücksichtigen.

Neuer Punkt 5:

In die Erarbeitung ist die Geschäftsführung der Volkstheater Rostock GmbH einzubeziehen. Nach Abschluss eines Vorvertrages ist der ab der Spielzeit 2014/15 amtierende Intendant in die Erarbeitung ebenfalls einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.2	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Strukturmodelle Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/AN/4486
----------------	--

Die Fraktion DIE LINKE. hat ihre Unterschrift als Einreicherin des Antrages zurückgezogen.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 30. September 2013 als Grundlage für einen Strukturbeschluss zur Volkstheater Rostock GmbH verschiedene Strukturmodelle und ihre jeweiligen finanziellen Auswirkungen zu erarbeiten. Diese Strukturmodelle sollen den Erhalt eines eigenständigen Theaters in Rostock, die Notwendigkeit eines Theaterneubaus und die mittelfristigen Beschlüsse zur Haushaltskonsolidierung berücksichtigen.

In die Erarbeitung ist die Geschäftsführung der Volkstheater Rostock GmbH einzubeziehen. Nach Abschluss eines Vorvertrages ist der ab der Spielzeit 2014/15 amtierende Intendant in die Erarbeitung ebenfalls einzubeziehen. Bei Notwendigkeit ist externes Fachwissen hinzuzuziehen.

Beschluss Nr. 2013/AN/4486:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 30. September 2013 als Grundlage für einen Strukturbeschluss zur Volkstheater Rostock GmbH verschiedene Strukturmodelle und ihre jeweiligen finanziellen Auswirkungen zu erarbeiten. Diese Strukturmodelle sollen den Erhalt eines eigenständigen Theaters in Rostock, die Notwendigkeit eines Theaterneubaus und die mittelfristigen Beschlüsse zur Haushaltskonsolidierung berücksichtigen.

„Folgende Strukturmodelle sollen in die Untersuchung einfließen:

- 4-Sparten-Theater mit eigenen Ensembles analog des jetzigen Angebotes unter Berücksichtigung von Angeboten im Kinder- und Jugendtheater,
- 3-Sparten-Theater unter Verzicht auf ein eigenes Ensemble in der Ballettsparte unter Berücksichtigung von Angeboten im Kinder- und Jugendtheater sowie im Ballettbereich,
- 2-Sparten-Theater bestehend aus eigenen Ensembles in den Sparten Orchester und Schauspiel unter Berücksichtigung von Angeboten im Kinder- und Jugendtheater sowie im Musiktheater- und Ballettbereich,
- Umstrukturierung des Orchesters inkl. der Umstufung in ein B-Orchester,
- Ausgliederung des Orchesters in eine separate Rechtsform,
- Varianten im betrieblichen Ablauf“.

In die Erarbeitung ist die Geschäftsführung der Volkstheater Rostock GmbH einzubeziehen. Nach Abschluss eines Vorvertrages ist der ab der Spielzeit 2014/15 amtierende Intendant in die Erarbeitung ebenfalls einzubeziehen. Bei Notwendigkeit ist externes Fachwissen hinzuzuziehen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.2.1	Strukturmodelle Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/AN/4486-01 (SN)
----------------------------	--

TOP 8.2.2	Simone Briese-Finke (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Strukturmodelle Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/AN/4486-02 (ÄÄ)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert:

Nach „berücksichtigen“ wird das Folgende eingefügt:

„Folgende Strukturmodelle sollen in die Untersuchung einfließen:

- 4-Sparten-Theater mit eigenen Ensembles analog des jetzigen Angebotes unter Berücksichtigung von Angeboten im Kinder- und Jugendtheater,
- 3-Sparten-Theater unter Verzicht auf ein eigenes Ensemble in der Ballettsparte unter Berücksichtigung von Angeboten im Kinder- und Jugendtheater sowie im Ballettbereich,
- 2-Sparten-Theater bestehend aus eigenen Ensembles in den Sparten Orchester und Schauspiel unter Berücksichtigung von Angeboten im Kinder- und Jugendtheater sowie im Musiktheater- und Ballettbereich,
- Umstrukturierung des Orchesters inkl. der Umstufung in ein B-Orchester,
- Ausgliederung des Orchesters in eine separate Rechtsform,
- Varianten im betrieblichen Ablauf“.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.3	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Absicherung von Theater im Stadthafen (TiS) und Ballettsparte Vorlage: 2013/AN/4468
----------------	---

Nach diversen Wortmeldungen nimmt der Oberbürgermeister zur Angelegenheit Stellung.

Auf Antrag von Herrn Dr. Wandschneider erfolgt die wortwörtliche Aufnahme des wesentlichen Inhalts der vorangegangenen Stellungnahme des Oberbürgermeisters wie folgt in diese Niederschrift:

„Sehr geehrtes Präsidium, meine Damen und Herren,

ich will dann hier mal aufklären zu ein, zwei Fragen, die Dr. Wandschneider gestellt hat und vielleicht am Ende für noch mehr Verwirrung sorgen.

Der Aufsichtsrat, über den hier gesprochen wurde, Ihre Frage bezog sich darauf, hat am 17.04.2013 getagt. Am 18.04.2013 hat es dazu eine Pressemitteilung gegeben und ich zitiere mal hier aus der Zeitung, die dann am 20.04.2013 erschienen ist: „Es gibt keine Alternative zu den Schließungen, sonst gerät das Volkstheater insgesamt in Schwierigkeiten.“ – das ist also die Aussage der Kultursenatorin und Aufsichtsratsvorsitzenden der Volkstheater Rostock GmbH. Das ist also noch ganz frisch mit den Entscheidungen, die im Aufsichtsrat getroffen worden sind.

Sie haben gefragt, warum ich am 08.05.2013 auf diese Frage geantwortet habe:

„Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat haben für die Volkstheater Rostock GmbH Vorschläge unterbreitet und beschlossen, die Einhaltung des bestehenden Wirtschaftsplanes sicherzustellen. Änderungen, wie im Antrag vorhanden, bedürfen einer Deckung innerhalb des jetzt vorliegenden Haushaltes.“

Um es ganz deutlich zu sagen: Das sind also die Informationen, die ich aus der Presse, aus dem „Hörensagen“ habe und bis heute – und das ist die Information, die Sie bekommen haben zu dem Dringlichkeitsantrag, den DIE LINKE. hier heute gestellt hat – liegt der Verwaltung kein Protokoll der Aufsichtsratssitzung der Volkstheater Rostock GmbH vom 17.04.2013 vor, um die dort getroffenen Beschlüsse, falls erforderlich, zu bearbeiten.

Wir haben bis heute keinen Beschluss des Aufsichtsrates vorliegen. Ich weiß nicht, in welcher Reihenfolge diese Beschlüsse gefasst worden sind. Ich kann auch nicht sagen, mit welcher Gewichtung die Beschlüsse gefasst worden sind: 1. die Sparte zu schließen, 2. das TiS zu schließen und als Drittes 500.000,- EUR dazuzugeben. Da sprechen wir gegenwärtig also über Einsparungen von 500.000,- EUR plus einen zusätzlichen Zuschuss von 500.000,- EUR für das Volkstheater Rostock.

Ich denke, es muss hier sehr gründlich abgewogen werden, ob wir zusätzliches Geld dem Theater geben können oder nicht.

Die zweite Frage, die hier im Raum stand: Es gibt eine Beschlusslage, dass wir vier Sparten vorhalten. Diese Beschlusslage würde ich gerne noch einmal auch schriftlich sehen.

Im Gesellschaftsvertrag der Volkstheater Rostock GmbH steht es anders. Wir halten ein Mehr-Sparten-Theater vor und wir halten ein Theater vor, das allen modernen Formen eines Theaters eine Präsentation ermöglicht. Das Volkstheater Rostock bringt diese Präsentation auf die Bühne.

Es gibt nach meiner Kenntnis einen solchen expliziten Beschluss der Rostocker Bürgerschaft nicht. Insofern müssen natürlich diese Fragen, die der Aufsichtsrat aufgeworfen hat, nachdem sie hier auch vorliegen und korrekt vorliegen mit der Unterschrift der Aufsichtsratsvorsitzenden und dem dazugehörenden Protokoll, weiter bearbeitet werden. Und dann können wir auch darüber reden.“

Frau Senatorin Dr. Melzer informiert, dass zu den Empfehlungen des Aufsichtsrates jetzt Alternativen vorgelegt worden sind, die mit dem neuen Intendanten besprochen wurden. Es bleibt auch jetzt nach den neueren Überlegungen bei der Schließung des Theaters im Stadthafen. Aber es kann Möglichkeiten geben, die Ballettsparte nicht schließen zu müssen. Frau Senatorin Dr. Melzer bittet darum, diese neuen Vorschläge in der Hauptausschusssitzung am 28.05.2013 zu erörtern.

Frau Dr. Bachmann stellt die Geschäftsordnungsanträge auf Vertagung dieses Antrages Nr. 2013/AN/4468 sowie Vertagung des folgenden Dringlichkeitsantrages Nr. 2013/DA/4555 von Steffen Bockhahn (für den Finanzausschuss) zur Umsetzung von Aufsichtsratsempfehlungen durch den Gesellschaftsvertreter der Volkstheater Rostock GmbH bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 19. Juni 2013.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag
auf Vertagung des Antrages Nr. 2013/AN/4468:

Abgelehnt

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag
auf Vertagung des Dringlichkeitsantrages Nr. 2013/DA/4555:

Abgelehnt

Die Präsidentin informiert über einen Antrag auf Anhörung von Herrn Rosinski (Kaufmännischer Geschäftsführer der Volkstheater Rostock GmbH).

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Anhörung:

Angenommen

Es erfolgt die Anhörung von Herrn Rosinski.

Herr Sens hinterfragt unterschiedliche Auffassungen des Oberbürgermeisters und des Amtes für Management und Controlling bezüglich der derzeitigen Form des Theaters:

- 4-Sparten-Theater (laut Amt für Management und Controlling) oder
- Mehr-Sparten-Theater (laut Oberbürgermeister).

Außerdem hat das Amt für Management und Controlling nach seinen Erkenntnissen ein Schreiben zur Aufsichtsratssitzung der Volkstheater Rostock GmbH am 17.04.2013 erhalten. Wurde der Oberbürgermeister nicht darüber informiert und gab es auch keine Informationen in den Senatorenunden durch die Senatorin Frau Dr. Melzer?

Der Oberbürgermeister sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Prof. Neßelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerinnenliste.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Es erfolgt eine weitere Wortmeldung.

Bezüglich der Handlungsfähigkeit des Gesellschaftervertreters hinterfragt Herr Giesen, warum das Protokoll der Aufsichtsratssitzung der Volkstheater Rostock GmbH am 17.04.2013 nach vier Wochen bis heute noch nicht auf den Weg gebracht worden ist.

Hierzu soll eine schriftliche Beantwortung durch Frau Senatorin Dr. Melzer erfolgen.

Es erfolgt eine gemeinsame Abstimmung des Antrages Nr. 2013/AN/4468 sowie des Änderungsantrages Nr. 2013/AN/4468-02 (ÄÄ).

Beschluss Nr. 2013/AN/4468:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zur Absicherung des Theaters im Stadthafen (TiS) sowie der Sparte Ballett der Volkstheater Rostock GmbH im Wirtschaftsplan 2014 einen Zusatzbedarf in Höhe von 500 TEUR bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.3.1	Absicherung von TiS und Ballettsparte Vorlage: 2013/AN/4468-01 (SN)
----------------------	--

TOP 8.3.2	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Absicherung von TiS und Ballettsparte Vorlage: 2013/AN/4468-02 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag ist wie folgt zu ergänzen:

Der Bürgerschaft ist bis zu ihrer Junisitzung der Deckungsvorschlag im Haushalt vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.4 Steffen Bockhahn (für den Finanzausschuss) Umsetzung von Aufsichtsratsempfehlungen durch den Gesellschaftervertreter der Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/DA/4555
--

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird als Gesellschaftervertreter der Volkstheater Rostock GmbH beauftragt, der Bürgerschaft bis 31. Mai 2013 einen Beschlussvorschlag vorzulegen, der die aktuelle Empfehlung des Aufsichtsrates der Volkstheater Rostock GmbH zur Deckung des Konsolidierungsbedarfs in Höhe von 500.000 Euro (für 2014) beinhaltet.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.4.1	Umsetzung von Aufsichtsratsempfehlungen durch den Gesellschaftervertreter der Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2013/DA/4555-02 (SN)
----------------------	--

TOP 8.5 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Grundsatzbeschluss zur Förderung der Likedeeler
Vorlage: 2013/AN/4407

- Jugendhilfeausschuss empfiehlt Ablehnung

Der Oberbürgermeister erklärt, dass die Verwaltung in den nächsten 14 Tagen, wenn ein Antrag durch die Bürgerschaft käme, versuchen wird, diesen mit einem Deckungsvorschlag zu untersetzen, um das Thema Likedeeler dann wirklich nachhaltig zu lösen und vielleicht wirklich den Weg zu gehen, diese Kinder- und Jugendarbeit, auch unter dem Aspekt Kultur, in das Kulturdezernat aus dem Bereich des Jugendhilfeausschusses herauszuziehen.

Frau Briese-Finke stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2013/AN/4407 bis zur Beratung des Haushaltsplanentwurfes für 2013 in der Bürgerschaft.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Dr. Nitzsche.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Die Präsidentin informiert, dass von der CDU-Fraktion ein Änderungsantrag Nr. 2013/AN/4407-03 (ÄA) eingereicht wurde.

Auf Antrag von Dr. Nitzsche, zu dem es keine gegenteiligen Auffassungen durch die Mitglieder der Bürgerschaft gibt, erfolgt eine punktweise Abstimmung des Beschlussvorschlages des Antrages:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt:

1. bei der jährlichen Haushaltsaufstellung die Förderung der Likedeeler zukünftig nicht mehr im Teilhaushalt 50 zu planen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

2. der Bürgerschaft bis Juni 2013 einen Vorschlag zu unterbreiten, in welchem Bereich bzw. Teilhaushalt die Förderung der Likedeeler zukünftig geplant werden soll, um eine fachgerechte Förderung zu garantieren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

3. die neu strukturierte Förderung in Höhe von 100 TEUR so zu planen, dass sie nicht zu Lasten anderer Träger der Jugend-, Sozial-, Kultur- und Sportarbeit geht.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Beschluss Nr. 2013/AN/4407:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Bürgerschaft bis Juni 2013 einen Vorschlag zu unterbreiten, in welchem Bereich bzw. Teilhaushalt die Förderung der Likedeeler zukünftig geplant werden soll, um eine fachgerechte Förderung zu garantieren.
2. Es ist zu prüfen, inwiefern die HERO (Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH) den Erhalt der Likedeeler über Sponsoring etc. unterstützen kann.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.5.1	Grundsatzbeschluss zur Förderung der Likedeeler Vorlage: 2013/AN/4407-01 (SN)
----------------------	--

TOP 8.5.2	Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für die CDU-Fraktion) Grundsatzbeschluss zur Förderung der Likedeeler Vorlage: 2013/AN/4407-03 (ÄA)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

4. Es ist zu prüfen, inwiefern die HERO (Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH) den Erhalt der Likedeeler über Sponsoring etc. unterstützen kann.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.6	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion FÜR Rostock) Abstimmungsverhalten des Präsidiums während der Bürgerschaftssitzungen Vorlage: 2013/AN/4485
----------------	--

Beschluss:

Die Abstimmung der Präsidiumsmitglieder zu Beschlüssen in Bürgerschaftssitzungen soll in geeigneter Weise nachvollziehbar zur gleichen Zeit mit den anderen Bürgerschaftsmitgliedern erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.6.1	Abstimmungsverhalten des Präsidiums während der Bürgerschaftssitzungen Vorlage: 2013/AN/4485-01 (SN)
------------------	---

TOP 8.6.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Abstimmungsverhalten des Präsidiums während der Bürgerschaftssitzungen Vorlage: 2013/AN/4485-02 (ÄÄ)
------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Sofern auf Antrag einer Fraktion mögliche Abstimmungsergebnisse ausgezählt werden, hat auch das Präsidium sein Abstimmverhalten offenzulegen.

Die Geschäftsordnung der Bürgerschaft ist, wenn nötig, entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.7 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Entziehung des Ehrenbürgerrechts Paul von Hindenburg
Vorlage: 2013/AN/4491

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt gemäß § 2 (10) Satzung über Ehrungen verdienstvoller Persönlichkeiten durch die Hansestadt Rostock, Paul von Hindenburg das Ehrenbürgerrecht, verliehen am 27. April 1933, zu entziehen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2013/AN/4491-02 (ÄA) (s. TOP 8.7.2) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss Nr. 2013/AN/4491:

Streichung von Paul von Hindenburg aus der Liste der Ehrenbürger der Hansestadt Rostock

Paul von Hindenburg wird aus der Liste der Ehrenbürger der Hansestadt Rostock gestrichen.

TOP 8.7.1 Entziehung des Ehrenbürgerrechts Paul von Hindenburg
Vorlage: 2013/AN/4491-01 (SN)

TOP 8.7.2 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Entziehung des Ehrenbürgerrechts Paul von Hindenburg
Vorlage: 2013/AN/4491-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird durch folgende Formulierung ersetzt:

Paul von Hindenburg wird aus der Liste der Ehrenbürger der Hansestadt Rostock gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.8 Thomas Jäger (NPD) und Normen Schreiter (NPD)
Beibehaltung der Ehrenbürgerschaft für Paul von Hindenburg
Vorlage: 2013/DA/4545

- Erweiterung der Tagesordnung durch diesen Dringlichkeitsantrag nicht bestätigt
(siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung)

TOP 8.8.1 Thomas Jäger (NPD) und Normen Schreiter (NPD)
Beibehaltung der Ehrenbürgerschaft für Paul von Hindenburg
Vorlage: 2013/DA/4545-01 (ÄA)

TOP 8.9 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)
Erhalt der Schleuse als Gewässerverbindung zwischen Unter- und Oberwarnow
Vorlage: 2013/AN/4528

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich gegenüber dem Bund und dem Land Mecklenburg-Vorpommern dafür einzusetzen, dass auch zukünftig die Funktion der Schleuse als Gewässerverbindung zwischen Unter- und Oberwarnow dauerhaft aufrechterhalten bleibt.

Die bisher an das Land Mecklenburg-Vorpommern signalisierte Bereitschaft zur möglichen zukünftigen Übernahme der sanierten und automatisierten Schleuse in die Baulast und Bewirtschaftung durch die Hansestadt Rostock einschließlich der Durchreichung der finanziellen Ablösemittel für die zukünftige Betreibung der Schleuse vom Bund über das Land Mecklenburg-Vorpommern an die Stadt ist auch weiterhin aufrechtzuerhalten und zu bekräftigen.

Im gemeinsamen Zusammenwirken mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern ist gegenüber dem Bund die Sanierung und Automatisierung einzufordern um die Schleusenfunktion nach dem Rückbau der Behelfsumfahrung zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.9.1 Erhalt der Schleuse als Gewässerverbindung zwischen Unter- und Oberwarnow
Vorlage: 2013/AN/4528-01 (SN)

TOP 8.9.2 Dr. Rolando Schadowski (FDP)
Erhalt der Schleuse als Gewässerverbindung zwischen Unter- und Oberwarnow
Vorlage: 2013/AN/4528-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Nach dem letzten Absatz des Beschlussvorschlags wird ergänzt:

Dazu wird der Oberbürgermeister beauftragt, ein Finanzierungskonzept zu erarbeiten.
Beim Finanzierungskonzept sind Eigenbeteiligungen der Schleusennutzer zu integrieren.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

**TOP 8.10 Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung
Vorlage: 2013/AN/4506**

Einreicher des Antrages sind die Fraktionen der SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN. Auf dem verteilten Papierexemplar steht *versehentlich* noch die CDU.

Weiterhin wurde die Anlage mit dem Textentwurf für die Stellenausschreibung nachträglich
verteilt.

Die Änderungsanträge Nr. 2013/AN/4506-02 (ÄA) und Nr. 2013/AN/4506-04 (ÄA) wurden
zurückgezogen.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle
der Senatorin/des Senators für Finanzen, Management und Controlling und Verwaltung
auszuschreiben.

Die in der Anlage vorgelegte Ausschreibung ist dazu bis zum 20. 06. 2013 in der FAZ, der ZEIT,
der Ostsee-Zeitung, im Städtischen Anzeiger und im Internet zu veröffentlichen.

Die Bürgerschaft stimmt der damit verbundenen künftigen Verwaltungsgliederung zu:

Bereich des Oberbürgermeisters:	Zukunft, Wirtschaft, Grundsatz
Senatsbereich 2:	Finanzen, Management und Controlling und Verwaltung
Senatsbereich 3:	Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport und Kultur
Senatsbereich 4:	Bau, Umwelt und Ordnung

Beschluss Nr. 2013/AN/4506:

**Stellenausschreibung Senatorin/Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung,
verbunden mit der Funktion der 1. Stellvertretung des Oberbürgermeisters**

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle
der Senatorin/des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung, verbunden mit der Funktion
der 1. Stellvertretung des Oberbürgermeisters auszuschreiben.

Die in der Anlage vorgelegte Ausschreibung ist dazu unverzüglich in geeigneter Weise
zu veröffentlichen.

(o. g. Ausschreibung liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 1** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.10.1	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung Vorlage: 2013/AN/4506-01 (ÄA)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der **Senatorin/des Senators für Finanzen, Management und Controlling, Verwaltung und Ordnung** auszuschreiben.
2. Die in der Anlage vorgelegte Ausschreibung ist dazu **unverzüglich in geeigneter Weise** zu veröffentlichen.
3. Der nachfolgende Text: „Die Bürgerschaft stimmt der damit verbundenen Verwaltungsgliederung ...“ wird gestrichen.

Im Ausschreibungstext (Anlage) wird geändert:

Senator/in für Finanzen, Management und Controlling, Verwaltung und Ordnung

und eingefügt:

„Auf die mit zu vergebende Funktion des ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters gemäß § 40 Abs. 4 wird hingewiesen.“

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2013/AN/4506-05 (ÄA) (s. TOP 8.10.3) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2013/AN/4506-01 (ÄA).

TOP 8.10.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung Vorlage: 2013/AN/4506-03 (ÄA)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Ausschreibungstext wird folgendermaßen ergänzt:

Nach dem Abschnitt „Die Senatorinnen/Senatoren müssen: 1. - 3. wird folgender Satz angefügt:

Ein abgeschlossenes Studium der Volkswirtschaftslehre oder Betriebswirtschaftslehre oder Finanzwirtschaft ist erwünscht.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.10.3	Vorsitzende der Fraktionen Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09 und DIE LINKE. Stellenausschreibung Finanzsenator/in und Verwaltungsgliederung Vorlage: 2013/AN/4506-05 (ÄÄ)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Im ersten Satz werden die Worte „Finanzen, Management und Controlling und Verwaltung“ ersetzt durch:

„Finanzen, Verwaltung und Ordnung“, verbunden mit der Funktion der 1.Stellvertretung des Oberbürgermeisters“.

Satz 2 wird gestrichen und ersetzt durch:

„Die in der Anlage vorgelegte Ausschreibung ist dazu unverzüglich in geeigneter Weise zu veröffentlichen.“

Der dritte Satz (Verwaltungsgliederung) wird ersatzlos gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.11	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Stellenausschreibung Finanzsenator/in Vorlage: 2013/AN/4533
-----------------	---

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der Senatorin/des Senators für Finanzen, Verwaltung, Ordnung, Management und Controlling auszuschreiben.

Die in der Anlage vorgelegte Ausschreibung ist dazu bis zum 20.06.2013 in der FAZ, der ZEIT, der Ostsee-Zeitung, im Städtischen Anzeiger und im Internet zu veröffentlichen.

(o. g. Ausschreibung liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 2** bei)

Durch die Zustimmung zum vorherigen Antrag Nr. 2013/AN/4506 (s. TOP 8.10) erfolgt keine Abstimmung zum Antrag.

TOP 8.11.1	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Stellenausschreibung Finanzsenator/in Vorlage: 2013/AN/4533-02 (ÄÄ)
-----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Im ersten Satz sind die Worte „Management und Controlling“ zu streichen.
Der Ausschreibungstext ist entsprechend anzupassen.

Im Ausschreibungstext ist der zweite Satz (*Eine Änderung der Zuständigkeitsbereiche bleibt vorbehalten.*) zu streichen.

Durch die Zustimmung zum vorherigen Antrag Nr. 2013/AN/4506 (s. TOP 8.10) erfolgt keine Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2013/AN/4533-02 (ÄÄ).

TOP 8.12 Vors. der Fraktionen Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, DIE LINKE., SPD
Erhebung einer Klage gegen die Beanstandung des Oberbürgermeisters
vom 29.01.2013 zum Beschluss der Bürgerschaft Nr.2012/AN/4147
- Gewinne der HERO GmbH
Vorlage: 2013/DA/4559

Nach einigen Wortmeldungen nimmt der Oberbürgermeister zur Angelegenheit Stellung.

Auf Antrag von Frau Niemeyer erfolgt die wortwörtliche Aufnahme des wesentlichen Inhalts der vorangegangenen Stellungnahme des Oberbürgermeisters wie folgt in diese Niederschrift:

„Der Jahresabschluss ist getätigt. Der Jahresabschluss ist auch bestätigt. Bestätigt worden ist nicht die Gewinnverwendung.

Das Budgetrecht der Bürgerschaft ist dann gegeben, wenn es einen ausgeglichenen Haushalt gibt, inklusive der Beseitigung der Altschulden. Das Budgetrecht ist normalerweise mit einer Budgetpflicht verbunden, und die besagt, dass Haushalte unterjährig auszugleichen sind und in entsprechenden Zeiträumen auch vollständig.“

Zu einer Nachfrage von Frau Dr. Bachmann, wer denn jetzt das Budgetrecht hat, äußert der Oberbürgermeister ergänzend zur oben aufgeführten Stellungnahme, dass das Budgetrecht für den Haushalt der Hansestadt Rostock das Innenministerium, die Rechtsaufsichtsbehörde, die die Beschlüsse bestätigt oder eben auch nicht, hat.

Auf Antrag von Herrn Giesen erfolgt die wortwörtliche Aufnahme des wesentlichen Inhalts einer vorherigen Stellungnahme von Herrn Kreuzer (Vorsitzender des Aufsichtsrates der HERO) wie folgt in diese Niederschrift:

„Wir haben ja wiederholt erklärt, dass der Fördermittelgeber – und das ist nicht der Herr Schlotmann, sondern das ist das Wirtschaftsministerium – deutlich erklärt hat:

Wenn ein Unternehmen, das in Größenordnungen gefördert worden oder mit Fördermitteln ausgestattet worden ist, dann auch Gewinne abwirft, sieht das Wirtschaftsministerium die Tatsache, dass offensichtlich zu viel Fördermittel beantragt und ausgegeben worden sind, also nicht benötigt wurden. Daraus ist der Schluss zu ziehen, dass das, was dann Gewinn heißt, nach Auffassung des Fördermittelgebers im Grunde genommen übrig gebliebene, unbenutzte Fördermittel sind.

Und demzufolge sind das alles, was wir in die Bilanzen geschrieben haben als Gewinn und was wir in die Investitionsfinanzierung gesteckt haben aus Gewinn im Grunde genommen wiederverwendete oder genehmigt selbst verwendete Fördermittel.

Daraus ergibt sich auch die Frage, ob es Sparten gibt in der HERO, die ohne Fördermittel so wirksam geworden sind. Dazu muss ich sagen, das müsste man überprüfen, ist im Grunde genommen aber, weil von Anfang an in Größenordnungen mit Fördermitteln gearbeitet wurde nach Auffassung des Fördermittelgebers, alles ausschließlich Fördermittel belastet oder Fördermittel finanziert.

Demzufolge gibt es keine Sparten in der HERO, die nicht mit Fördermitteln ausgestattet worden sind, egal unter welcher Bilanzposition oder Investitionsfinanzierungsposition sie gestanden haben.

Beschluss:

Die Präsidentin der Bürgerschaft wird gemäß § 33 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V beauftragt, gegen die Beanstandung des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2012/AN/4147 - Gewinne der HERO GmbH - vom 29.01.2013 Klage einzureichen.

Sofern erforderlich, ist auch ein Antrag auf einstweilige Anordnung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9 Beschlussvorlagen

TOP 9.1 Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber Vorlage: 2012/BV/4024

Die Präsidentin informiert, dass durch die Einreicherin um redaktionelle Änderung gebeten wurde:

Ergänzung von zwei weiteren gefassten Beschlüssen:

- Umstellung auf den Jagdbetrieb mit bleifreier Munition in der Rostocker Heide (Bürgerschaftsbeschluss 0865/07-A, 5. Dezember 2007),
- Mindestlohn bei Ausschreibungen und Vergaben (Bürgerschaftsbeschlüsse 2011/AN/2766, 7. Dezember 2011 und 2012/AN/3614, 5. September 2012).

- Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2012/BV/4024-01 (ÄÄ)
- Liegenschafts- und Vergabeausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2012/BV/4024-02 (ÄÄ)

Auf Hinweis von Herrn Dr. Wandschneider bittet Herr Fritze um folgende redaktionelle Änderung zum Änderungsantrag Nr. 2012/BV/4024-04 (ÄÄ) von Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.):

„Antidiskriminierungsgesetz“ ist durch die korrekte Bezeichnung „Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)“ zu ersetzen

Beschluss Nr. 2012/BV/4024:

Die Bürgerschaft beschließt das Beschaffungsleitbild der Hansestadt Rostock.

(überarbeitetes Beschaffungsleitbild wird nach Fertigstellung der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 3** beigelegt)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.1	Bernhard Fritze (für den Sozial- und Gesundheitsausschuss) Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber Vorlage: 2012/BV/4024-01 (ÄA)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Auf Seite 1 des Beschaffungsleitbildes ist im zweiten Spiegelstrich „Ökologisch“ nach dem Wort „... verbrauchen“ zu ergänzen:

"bzw. neue natürliche Ressourcen fördern".

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.2	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber Vorlage: 2012/BV/4024-02 (ÄA)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Auf Seite 4 der Anlage wird bei Prüfkriterien im 1. Absatz (keine Beschaffung von Tropenholz) die Klammer (z. B. Gütezeichen „FSC“) gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.1.3	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Erstellung eines sozialverantwortlichen öffentlichen Beschaffungsleitbildes für die Hansestadt Rostock als öffentlicher Auftraggeber Vorlage: 2012/BV/4024-04 (ÄA)
----------------------	--

Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderung: - siehe unter TOP 9.1):

Das Beschaffungsleitbild wird folgendermaßen ergänzt:

Seite 2, letzte Zeile wird in der letzten Spalte unter „Übereinkommen Nr. 138“ ergänzt:

„Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2 Abfallwirtschaftskonzept der Hansestadt Rostock Vorlage: 2012/BV/4170

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 30.01.2013 und erneut am 06.03.2013 in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung zur erneuten Behandlung überwiesen)

Die redaktionelle Änderung des Einreichers, die zur Sitzung am 30. Januar 2013 vorgelegen hat, liegt nun allen als Nachtrag Nr. 2012/BV/4170-02 (NB) vor, der eine Änderung zum Kapitel 11, letzter Satz auf Seite 41, enthält.

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage

Eine durch Frau Dr. Karlowski im Zusammenhang mit der Angelegenheit gestellte Nachfrage wird durch sie beim TOP 11 - Fragestunde - des öffentlichen Teils erneut thematisiert (Anfrage eines Mitgliedes der Bürgerschaft Nr. 2013/AM/4608).

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestätigt das Abfallwirtschaftskonzept für die Hansestadt Rostock.

(Abfallwirtschaftskonzept liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 4** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2.1 Abfallwirtschaftskonzept der Hansestadt Rostock Vorlage: 2012/BV/4170-02 (NB)

In Kapitel 11, Seite 41, letzter Absatz wurde der Satz:

„Weitere Deponieflächen werden von der HRO nicht für die Errichtung von PV-Anlagen vorgesehen“

gestrichen und durch folgenden Satz ersetzt:

„Die Nutzung weiterer Deponieflächen zur Installation von PV-Anlagen bleibt in Prüfung“

TOP 9.3 Erste Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung) Vorlage: 2012/BV/4220

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung
- Jugendhilfeausschuss empfiehlt Zustimmung

Frau Niemeyer gibt ihre Ablehnung zur Beschlussvorlage zu Protokoll.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Erste Änderung der Satzung über die Nutzung und Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung in der Hansestadt Rostock (KiföG-Satzung).

In § 2 der Satzung wird am Ende des Absatzes 3 folgender Satz eingefügt:

„Unabhängig von dem im KiföG M-V festgelegten Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung erhalten alle Kinder, deren Eltern es wünschen, einen Ganztagsplatz in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege. Die Mehrkosten, die durch die Inanspruchnahme über den festgelegten Rechtsanspruch hinaus entstehen, tragen die Eltern“.

(Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung und die Finanzierung der Plätze der Kindertagesförderung ... [KiföG-Satzung] liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 5** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.4 Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im "Hanse e.V." Vorlage: 2013/BV/4327
--

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung, den Kulturausschuss und zur erneuten Behandlung in den Finanzausschuss überwiesen)

- Finanzausschuss empfiehlt Ablehnung zur Beschlussvorlage und Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2013/BV/4327-01 (ÄA)
- Kulturausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2013/BV/4327-02 (ÄA) sowie zum Änderungsantrag Nr. 2013/BV/4327-01 (ÄA)
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft beschließt, dass die Hansestadt Rostock Gründungsmitglied des neu zu gründenden Hanse e. V. mit Sitz in der Hansestadt Lübeck wird.
2. Die Bürgerschaft beschließt, dass die Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock durch die Tourismuszentrale Rostock und Warnemünde, Büro Hanse Sail, zu erwirken und nach Gründung wahrzunehmen ist.
3. Die Bürgerschaft bestellt den Leiter des Büros Hanse Sail, Herrn Holger Bellgardt, als Vertreter der Hansestadt Rostock in den Verein Hanse e. V.

Beschluss Nr. 2013/BV/4327:

1. Die Bürgerschaft beschließt, dass die Hansestadt Rostock Gründungsmitglied des neu zu gründenden Hanse e. V. mit Sitz in der Hansestadt Lübeck wird.
2. Die Bürgerschaft beschließt, dass die Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock durch das Büro des Oberbürgermeisters, Abteilung Protokoll/Internationales, zu erwirken und nach Gründung wahrzunehmen ist.
3. Die Bürgerschaft bestellt die Leiterin/den Leiter der Abteilung Protokoll/Internationales als Vertreterin/Vertreter der Hansestadt Rostock in den Verein Hanse e. V.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.4.1	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im "Hanse e.V." Vorlage: 2013/BV/4327-01 (ÄA)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Die Punkte 2 und 3 werden gestrichen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2013/BV/4327-02 (ÄA) (s. TOP 9.4.2) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2013/BV/4327-01 (ÄA).

TOP 9.4.2	Susan Schulz (für den Kulturausschuss) Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im "Hanse e. V." Vorlage: 2013/BV/4327-02 (ÄA)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Punkt 2 neu:

Die Bürgerschaft beschließt, dass die Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock durch das Büro des Oberbürgermeisters, Abteilung Protokoll/Internationales, zu erwirken und nach Gründung wahrzunehmen ist.

Punkt 3 neu:

Die Bürgerschaft bestellt die Leiterin/den Leiter der Abteilung Protokoll/Internationales als Vertreterin/Vertreter der Hansestadt Rostock in den Verein Hanse e. V.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.5 Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im BALTIC SEA FORUM e.V. Vorlage: 2013/BV/4334

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 10.04.2013 in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung, den Kulturausschuss und zur erneuten Behandlung in den Finanzausschuss überwiesen)

- Finanzausschuss empfiehlt Ablehnung
- Kulturausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft stimmt einer Mitgliedschaft der Hansestadt Rostock im BALTIC SEA FORUM e. V. zu.
2. Die Bürgerschaft bestellt Herrn Birger Schmeling als Vertreter der Hansestadt Rostock in den Verein BALTIC SEA FORUM e. V.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.6 Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock Vorlage: 2013/BV/4390

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2013/BV/4390-01 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt:

1. Der Neubau eines Theaters in der Hansestadt Rostock soll im Bereich Christinenhafen/ Am Bussebart erfolgen.
2. Der genaue Standort einschließlich seiner Umfeldgestaltung und der Einbindung in den städtischen Raum ist im Rahmen eines Städtebaulichen Ideenwettbewerbes zu ermitteln.

Beschluss Nr. 2013/BV/4390:

1. Der Neubau eines Theaters in der Hansestadt Rostock soll im Bereich Christinenhafen/ Am Bussebart erfolgen.
2. Der genaue Standort einschließlich seiner Umfeldgestaltung und der Einbindung in den städtischen Raum ist im Rahmen eines Städtebaulichen Ideenwettbewerbes zu ermitteln.

3. Die Durchführung des städtebaulichen Wettbewerbes für den Bereich Christinenhafen/ Bussebart versetzt die Stadt in die Lage, neben einer städtebaulich hochqualifizierten Entscheidungsgrundlage vor allem nachfolgende begleitende Fragestellungen planerisch zu klären:
- 1.) Verbesserung der Querungsmöglichkeiten der L22, Ermittlung der Vorgaben hinsichtlich des Immissionsschutzes. Eine Untersuchung zur Verbesserung der Querungsmöglichkeiten der L22 liegt vor und wurde der Öffentlichkeit präsentiert. Die Ergebnisse werden in die weiteren Planungsschritte einfließen,
 - 2.) Gewährleistung der notwendigen hohen Qualität der Gestaltung des gesamten Umfeldes,
 - 3.) Neuorganisation der Flächeninanspruchnahme und der inhaltlichen Ausgestaltung der HanseSail und des Weihnachtsmarktes, des Festplatzes (Zirkus Fantasia, etc.) und weiterer Veranstaltungen im Stadthafen und Am Bussebart im Sinne der Gewährleistung des hohen gestalterischen und funktionalen Anspruches an ein Theaterumfeld im Bereich Christinenhafen/Am Bussebart,
 - 4.) Verkehrsorganisation (Zu- und Abfahrtsverkehre, öffentliche Stellplätze, Reisebusstellplätze, Anbindung ÖPNV bzw. Umweltverbund, etc.),
 - 5.) Klärung der technischen bzw. bautechnischen Voraussetzungen (Baugrund, Hochwasserschutz, etc.).

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.6.1 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)
Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2013/BV/4390-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Es wird ein dritter Punkt wie folgt hinzugefügt:

Die Durchführung des städtebaulichen Wettbewerbes für den Bereich Christinenhafen/Bussebart versetzt die Stadt in die Lage, neben einer städtebaulich hochqualifizierten Entscheidungsgrundlage vor allem nachfolgende begleitende Fragestellungen planerisch zu klären:

- 1.) Verbesserung der Querungsmöglichkeiten der L22, Ermittlung der Vorgaben hinsichtlich des Immissionsschutzes. Eine Untersuchung zur Verbesserung der Querungsmöglichkeiten der L22 liegt vor und wurde der Öffentlichkeit präsentiert. Die Ergebnisse werden in die weiteren Planungsschritte einfließen,
- 2.) Gewährleistung der notwendigen hohen Qualität der Gestaltung des gesamten Umfeldes,

- 3.) Neuorganisation der Flächeninanspruchnahme und der inhaltlichen Ausgestaltung der HanseSail und des Weihnachtsmarktes, des Festplatzes (Zirkus Fantasia, etc.) und weiterer Veranstaltungen im Stadthafen und Am Bussebart im Sinne der Gewährleistung des hohen gestalterischen und funktionalen Anspruches an ein Theaterumfeld im Bereich Christinenhafen/Am Bussebart,
- 4.) Verkehrsorganisation (Zu- und Abfahrtsverkehre, öffentliche Stellplätze, Reisebusstellplätze, Anbindung ÖPNV bzw. Umweltverbund, etc.),
- 5.) Klärung der technischen bzw. bautechnischen Voraussetzungen (Baugrund, Hochwasserschutz, etc.).

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.6.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock Vorlage: 2013/BV/4390-02 (ÄÄ)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

1. Im Punkt 1 wird „Christinenhafen“ gestrichen.

2. Punkt 2 wird ersetzt durch:

„Die Gestaltung und Funktionalität des Baukörpers ist durch einen Hochbauwettbewerb zu ermitteln.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.6.3	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Standortentscheidung für einen Theaterneubau in der Hansestadt Rostock Vorlage: 2013/BV/4390-03 (ÄÄ)
----------------------	--

Beschlussvorschlag:

In Punkt 1 werden die Worte „Christinenhafen/Am Bussebart“ ersetzt durch „Stadtmitte“.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.7 Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Hansestadt Rostock (Hebesatzsatzung)
Vorlage: 2013/BV/4398

(wurde in der Sitzung der Bürgerschaft am 10. April 2013 vertagt)

Die Präsidentin weist darauf hin, dass die Beschlussfassung bis zum 30.06.2013 erfolgt sein muss.

- Finanzausschuss empfiehlt Ablehnung

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer in der Hansestadt Rostock mit Wirkung ab 01.01.2013.

(Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer ... [Hebesatzsatzung] liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 6** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.8 Annahme von anonymen Zuwendungen im Jahr 2012 an das Kulturhistorische Museum mittels Spendenbox
Vorlage: 2013/BV/4425

Beschluss:

Die anonymen Zuwendungen in einer Höhe von 13.892,71 EUR an das Kulturhistorische Museum mittels Spendenbox werden angenommen und gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 5 Abgabenordnung zur Förderung von Kunst und Kultur verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 9.9 Bebauungsplan Nr. 14.GE.130 für das Gewerbegebiet
"An der Petersdorfer Straße" - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2013/BV/4428**

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Toitenwinkel empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Für das Gebiet zwischen Toitenwinkler Allee und Petersdorfer Straße

begrenzt durch:

im Norden: Hainbuchenring und Petersdorfer Straße,
im Osten: Petersdorfer Straße,
im Süden: Toitenwinkler Allee, Tankstelle und Erdwall,
im Westen: unbebaute Fläche ca. 200 m westlich des Fußweges
 von der Toitenwinkler Allee zum S-Bahnhaltepunkt

soll der Bebauungsplan neu aufgestellt werden.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

(o. g. Lageplan liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 7** bei)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

TOP 10.1 Berichterstattung

**Zum Vorschlag des Oberbürgermeisters, auf einen mündlichen Bericht zu verzichten,
gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.**

(Bericht des Oberbürgermeisters liegt der Niederschrift beim Sitzungsdienst
als **Anlage 8** bei)

TOP 10.2 Informationsvorlagen

TOP 10.2.1 Besetzung der Trägerversammlung des Hanse-Jobcenters Vorlage: 2013/IV/4403

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.2 Information zur Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH (Rostock Marketing) Vorlage: 2013/IV/4441

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 10.2.3 Neubesetzung der Stelle des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung Vorlage: 2013/IV/4509

- wird zur Kenntnis gegeben

Herr Dr. Wandschneider (für die Fraktion der SPD) und Frau Dr. Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) weisen den Inhalt der Informationsvorlage zurück.

Frau Dr. Bachmann fordert den Oberbürgermeister auf, zur Angelegenheit eine Beschlussvorlage für die Sitzung der Bürgerschaft am 19. Juni 2013 vorzulegen.

TOP 11 Fragestunde

Anfragen der Mitglieder der Bürgerschaft

Nr. 2013/AM/4608 Dr. Ursula Karlowski (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Nachfragen zur Beschlussvorlage Nr. 2012/BV/4170 - Abfallwirtschaftskonzept der Hansestadt Rostock (s.TOP 9.2)

Folgende Nachfrage von Frau Dr. Karlowski soll schriftlich beantwortet werden:

Existieren noch Verpflichtungen aus Alt-Verträgen zwischen der EVG und Vattenfall bzw. zwischen der Hansestadt Rostock und Vattenfall und wenn ja, wie sehen diese aus?

Nr. 2013/AM/4310 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Georg Büchner – Rolle der Stadtverwaltung

Auf Nachfrage von Frau Dr. Bachmann, wann sie eine Beantwortung ihrer o. g. Anfrage erhält, erklärt der Oberbürgermeister, dass Frau Senatorin Dr. Melzer versuchen soll, dass die Beantwortung möglichst bis zum Mittwoch in einer Woche, spätestens aber innerhalb der nächsten 14 Tage vorliegt.

(Nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 28. Mai 2013

Siegel

Karina Jens
Präsidentin der Bürgerschaft

Roswitha Wolter
Schriftführerin